

böhmischen Kessel, diese beiden durch die Senkung der oberrheinischen Tiefebene. — Die Fal- tung gibt der Ge- steinsmasse eine wellenartige Gestalt, wobei die Schichten sich ebenso wie die Meereswellen über- stürzen können. Sie hat vor allem die **Kettengebirge** er- zeugt. Deren Kern besteht fast aus- nahmslos aus Gneis und Granit, die durch gewaltigen Seiten- druck aus großen Tiefen herausge- preßt sein müssen. Die **Massengebirge** sind die aus den ältesten Gesteinen zusammengesetzten Überreste uralter Kettengebirge (so der Harz), falls sie nicht, wie das böhmische Mittelgebirge und das Sieben- gebirge bei Bonn, vulkanischen Ur- sprungs sind.

Die **Hochebenen** (Platten, Pla- teaus) verdanken entweder wieder- holten Überbedeckun- gen (Transgressionen) durch das Meer und Ablagerungen aus diesem ihre Bil- dung und sind, später gehoben, von der Verwitterung und Ausnagung

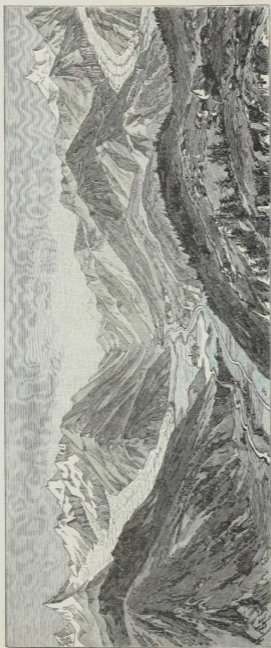


Fig. 70. Die bedeutendsten Ergehungsformen des Hochgebirges: Paß mit Straße im Lueretale, Fünftal mit See und Wasserfall, Schneegipfel, Krummabde, Gletscher mit Gletscherbächen und Moränen.